

Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

LAGAYA e.V.
Katharinenstr. 22
70182 Stuttgart

Eingang
50-5

28. MRZ. 2023

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner: Zuname, Vorname

Biesinger, Stephanie

Telefon

0711/6405490

E-Mail

biesinger@lagaya.de

Bankverbindung der Antragstellerin/des Antragstellers:

Name der Bank

BW Bank Stuttgart

IBAN

DE 95600501010001190476

An die
Landeshauptstadt Stuttgart
Sozialamt (50-5)
70161 Stuttgart

Antrag auf Förderung durch die Landeshauptstadt Stuttgart zum städtischen Doppelhaushalt 2024 / 2025

- ☒ zum Ausbau eines bestehenden Angebots
- ☐ zur dauerhaften Förderung eines bisher geförderten Projekts
- ☐ zu einem neuen, künftig unbefristeten Angebot
- ☐ zu einem Projekt (zeitlich befristet)
- ☐ zur Verbesserung einer bestehenden Förderung

Bezeichnung des Angebots und Anschrift, wo das Angebot erbracht werden soll

Umzug in neue Räume, Neckarstr. 227, 70190 Stuttgart, Gesamtfläche 770 m²
davon förderfähig für die Suchthilfe 500 m²

Angebots-/Projektbeginn: 01.01.2024

ggf. Projektende:

Zielgruppe(n)

Mädchen und Frauen mit Suchtproblemen

Kurzbeschreibung des Angebots/Projekts

Räume für die Frauensuchtberatungsstelle und Mädchen Sucht Auswege (Prävention).
Ambulante Einzel- und Gruppenangebote. Suchtpräventionsangebote.

Investive Maßnahmen:

Für geplante investive Maßnahmen ist ein gesonderter Antrag erforderlich. Das Formular kann per E-Mail über sozialplanung@stuttgart.de angefordert werden.

1. Personal

* Förderfähig sind Fachkraftstellen mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 25 % VZÄ

Bitte kurz erläutern:

Bitte kurz erläutern:

zusätzlicher Flächenbedarf:	100,00 m²
bisher geförderte Fläche:	400,00 m²

Bitte kurz erläutern:

Aufgrund der Beengtheit wird ein Umzug in neue Räume unumgänglich. Begründung und Berechnung Siehe Anlage zum Antrag.

Bitte geben Sie für die zusätzlichen Flächen die Quadratmeterkosten/Jahr an:

(Kalt-)Miete Euro/m²/Jahr

Mietnebenkosten	Euro/m²/Jahr
-----------------	--------------

	Euro/m ² /Jahr
Reinigungskosten	

Finanzierungsplan für die ersten 12 Monate des Angebots/Projekts*

Erträge

	für neu beantragte Ressourcen	für bestehende Ressourcen	künftige Gesamterträge
Bundesmittel	Euro	Euro	Euro
Landesmittel	Euro	Euro	Euro
Erstattungen	Euro	Euro	Euro
Sonstiges	Euro	Euro	Euro
beantragter städtischer Zuschuss	Euro	Euro	Euro
Eigenmittel (i. d. R. mindestens 10 %)	Euro	Euro	Euro
Summe Erträge	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

Aufwendungen

	für neu beantragte Ressourcen	für bestehende Ressourcen	künftige Gesamtaufwendungen
Personalkosten	Euro	Euro	Euro
Verwaltungskosten	Euro	Euro	Euro
Sachkosten	Euro	Euro	Euro
Programmkosten	Euro	Euro	Euro
Miete	Euro	Euro	Euro
Mietnebenkosten	Euro	Euro	Euro
Reinigungskosten	Euro	Euro	Euro
sonst. Aufwendungen	Euro	Euro	Euro
Summe Aufwendungen	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

* Für mehrjährige Projekte stellen Sie die Finanzierung bitte jahresweise in der Anlage dar.

Stuttgart, 27.03.2023

LAGAYA e.V.
Katharinenstr. 22
70182 Stuttgart

S. Reisinger
(rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Neue Räumlichkeiten in der Neckarstr. 227 für LAGAYA e.V

- **Mietanpassung und 100 Quadratmeter mehr für die Suchthilfe für Mädchen und Frauen-**

Ausgangssituation in der Katharinenstr. 22:

Der 10 Jahres- Mietvertrag in der Katharinenstr.22 läuft bis Juli 2023 (ungekündigt). Unsere jetzigen Räumlichkeiten sind inzwischen für uns beengt und zu klein geworden. LAGAYA ist über die Jahre stetig gewachsen und hat sich weiter entwickelt, vor allem in der Prävention und in den Gruppenangeboten der Suchtberatungsstelle. Daher haben wir in unseren jetzigen Räumen immer wieder zum einen Platzprobleme, aber auch zum anderen Schwierigkeiten, unsere Angebote nach den Bedarfen unserer Zielgruppen auszurichten. In der Katharinenstr.22 wird unsere Angebotsvielfalt eingeschränkt und wir haben für die unterschiedlichen Bedarfe unserer Zielgruppen keine flexiblen Ausweichmöglichkeiten. Durch die geringere Flexibilität würden wir auf der Stelle stehen bleiben, und könnten unser Potential nicht weiter ausschöpfen.

Perspektive- 100 m² mehr ermöglichen uns:

- **Größerer Gruppenraum**

Mit einem größeren Gruppenraum, können wir mehr Frauen in die Therapiegruppen aufnehmen. Gruppenarbeit ist von zentraler Bedeutung für unser Beratungsangebot bei LAGAYA, auch für die Selbsthilfegruppen.

Wir stoßen derzeit massiv an unsere Grenzen. Des weitern können wir dann Vorträge und Fortbildungen für Multiplikator*innen im Haus anbieten und Veranstaltungen für Schulklassen.

Die Einrichtung eines zusätzlichen Gruppenraums. Ein weiterer kleinerer Gruppenraum wäre dann der Raum für (mehr) Selbsthilfegruppen und für parallel laufende Gruppen. Ebenso könnten wir Gruppen dann auch wöchentlich anbieten und nicht aus Platzgründen nur im 2 -wöchigen Rhythmus.

- **Präventionsworkshops im Haus**

Mit einem zweiten Raum können wir in der Prävention auch Mädchengruppen vor Ort bei LAGAYA einladen. Ebenso braucht die Prävention ein Büro mehr, um Einzelberatung anbieten zu können.

- **Extra Raum für die FrauenWerkstatt (niedrigschwellige arbeitsähnliche Tätigkeiten)**

Die Werkstatt fand bisher in einem multifunktionalen Raum statt bzw. sie teilte sich diesen mit den Selbsthilfegruppen. Durch den Umzug könnten wir die arbeitsähnlichen Tätigkeiten in einem separaten Raum anbieten und die FrauenWerkstatt ausbauen.

Fazit- wieso wollen wir umziehen:

Mit dem Umzug haben wir die Chance, alles das zu machen, was wir derzeit aus Platzgründen nicht mehr (gut) können. Wir werden uns mit dem Umzug noch einmal fachlich verbessern, uns zukunftsfähig machen und unser Angebotsspektrum weiterführen und gezielt ausbauen können. Unsere Vielfalt bleibt unter einem Dach erhalten. Dadurch ist die gute Zusammenarbeit zwischen der Frauensuchtberatungsstelle und der Prävention, sowie innerhalb des Trägers auf eine längere Zeit gewährleistet.

Wir planen Aufgrund der Dringlichkeit und der Möglichkeit den Umzug bereits in 2023. Wir werden die höheren Kosten für die Neuankmietung zunächst selber tragen. Dies ist aber nicht dauerhaft möglich.

Wir sehen den Umzug für LAGAYA als große Chance, weiterhin gute Arbeit in der Suchthilfe für Mädchen und Frauen in Stuttgart anbieten zu können und als motivierende Aussicht für klientinnenspezifische Weiterentwicklung.

Kosten:

Anbei die Kosten für Miete und Mietnebenkosten. Wobei die Mietnebenkosten und die Reinigungskosten grob kalkuliert bzw. geschätzt sind. **Der neue m² Preis** für die Kaltmiete beträgt **12,00 Euro**.

Für die Mietnebenkosten haben wir **50 € jährlich pro m²** kalkuliert. Dies entspricht ca. **4,17 € monatlich**. Der städtische Fördersatz von 77,5 % wurde den Berechnungen zu Grunde gelegt.

Bisheriger Zuschuss von der Stadt Stuttgart:

Kaltmiete Alt für die bereits geförderten 400 m²: 36.121,20 € pro Jahr

Mietnebenkosten: 10.756,00 € pro Jahr (Zahlen/ Betriebskostenabrechnung von 2021)

Reinigungskosten: 6.882,00 € pro Jahr

Neuer Mietpreis für die bereits geförderten 400 m²:

Kaltmiete Neu für die bereits geförderten 400 m²: 44.640,00 € pro Jahr

Mietnebenkosten: 20.000 € pro Jahr (Kalkuliert ab 2024)

Reinigungskosten: 7.000 € pro Jahr (Kalkuliert ab 2024)

Zuschuss für 500 m² (Erweiterung um 100 m²):

Kaltmiete Neu für 500 m²: 55.800 € pro Jahr

Mietnebenkosten: 19.390 pro Jahr (Kalkuliert ab 2024)

Reinigungskosten: 8.800 € pro Jahr (Kalkuliert ab 2024)

Mehrkosten der Kaltmiete für die Erweiterung um 100 m² und die Mietanpassung für die Stadt Stuttgart:

55.800 € (neue Förderung für 500 m², neuer Mietpreis) - 36.121,00 € (bisherige Förderung von 400 m²) = **19.679,00 €** Mehrkosten ab 2024.

Mehrkosten für die Mietnebenkosten für die Erweiterung um 100 m² für die Stadt Stuttgart:

19.390 € (kalkulierte NK ab 2024) - 10.756 € (bisherige Förderung von 400 m²) = **8.634 €**.

Mehrkosten für die Reinigungskosten für die Erweiterung um 100 m² für die Stadt Stuttgart:

8.800 € (kalkuliert ab 2024) - 6.880 € (bisherige Förderung von 400 m²) = **1.920 €**

Mehrkosten für die Stadt Stuttgart ab 2024 für die Erweiterung um 100 m² und die Anpassung des Mietpreises sind 30.200 € pro Jahr.

Stuttgart, 27.03.2023

Stephanie Biesinger

Geschäftsführerin